



Mettmach

Leben mit Kultur



Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 407 der Marktgemeinde Mettmach



Foto: Wolfgang Weilbold

Die Mannschaft besteht aus (v.l.): Jakob Daxecker, Paul Haller, Thomas Gaisbauer, Florian Penninger, Fabian Junger, Wimmer Luca, Blerem Beqiri, Gabriel Weilbold, Florian Schmiedhammer

Am 7. Dezember 2019 fand die Union-Landesmeisterschaft im Hallenfußball für die U12 Mannschaften in Leonding statt. Die Mannschaft der SPG Mettmach/Gurten rund um das Trainerduo Gordon Reischenböck und Michael Wageneder erreichte dabei den sensationellen 2. Platz.

Wie wir bei der Siegerehrung erfuhren, dürfen die beiden Erstplatzierten Mannschaften dieses Turniers stellvertretend für OÖ bei den Bundesmeisterschaften an den Start gehen.

Die Bundesmeisterschaft fand am 11. Jänner 2020 ebenfalls in Leonding statt. Die besten Mannschaften aus ganz Österreich waren angereist, um den Sieg für ihr Bundesland heimzubringen. Nach stark umkämpften Spielen reichte es für unsere Burschen zum 4. Platz in ihrer Gruppe. Bei dem folgenden Platzierungsspiel konnten wir noch einen historischen Sieg gegen Schönbrunn (Wien) feiern. Somit konnten wir mit dem tollen 7. Platz die Heimreise antreten.

Es bleibt die Erinnerung an ein einzigartiges Erlebnis und ein sensationeller Erfolg der U12 Mannschaft!

Inhalt

Aus dem Kindergarten berichtet	4
Beschäftigung eines Zivildieners im Kindergarten Mettmach	4
Bürgermeisterinformation über die aktuelle Lage zu COVID-19	2
Freibadaushilfe und Feriarbeit	4
Freibad-Saisonkarten	7
Gesunde Gemeinde	5
Heizkostenzuschuss – Aktion 2019/2020	7
Impressum	7
Zivilschutzipp - Schutzmaske	8



Liebe Mettmacherinnen, liebe Mettmacher!

Die vergangenen Tage und Wochen haben unser Leben gewaltig auf den Kopf gestellt und ich glaube, niemand von uns hätte eine derartige Situation je für möglich gehalten.

Viele der derzeit einzuhaltenden Maßnahmen hätten wir noch vor ein paar Monaten für einen Aprilscherz gehalten. Nun ist es aber bittere Realität und ich bitte euch inständig auch weiterhin die vorgegebenen Maßnahmen der Bundesregierung strikt einzuhalten.

Das Gemeine an diesem Virus ist, dass wir es mit etwas zu tun haben, das wir nicht sehen, hören oder riechen können. Deshalb ist die einzige Alternative, dass wir uns durch möglichst wenige Kontakte und mit genügend Abstand selbst schützen und die Gesundheit und das Leben unserer Angehörigen nicht in Gefahr bringen!

Trotz aller Umstellungen möchte ich meinen großen Dank aussprechen, dass auch in einer solchen Situation unsere Gesellschaft funktioniert. Sei es die medizinische Versorgung, sei es die Sicherstellung der Versorgung mit den Gütern des täglichen Bedarfs durch Bauern, Erzeuger, Verarbeiter, Transporteure und auch lokal durch Bäcker und Lebensmittelhandel, der Einsatz unserer Menschen die im Pflege- und Gesundheitsbereich arbeiten, unseren Blaulichtorganisationen, jenen, welche die Infrastruktur am Laufen halten, ob im Bereich der Müllabfuhr, der Telekommunikation, der Elektrizität, der Post, den Medien usw. Hier wird wirklich Großartiges geleistet!

Die größte Last haben im Augenblick unsere Familien zu tragen. Von einem Tag auf den anderen war plötzlich das Leben neu zu organisieren und der Appell, unsere Liebsten durch Verzicht auf soziale Kontakte zu schützen, wird wirklich sehr ernst genommen. Auch dafür ein großes Dankeschön!

Ab wann ein geregelter Kindergarten- und Schulbetrieb wieder aufgenommen wird, kann ich aus jetziger Sicht noch nicht sagen.

Auch wir von der Gemeindevertretung- und Verwaltung versuchen, die bestmögliche Unterstützung unserer Bevölkerung sicherzustellen und gleichzeitig die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu schützen.

Deswegen ist der Parteienverkehr im Gemeindeamt nur eingeschränkt und gegen telefonische Voranmeldung möglich. Eingaben können aber jederzeit per E-Mail oder auf dem Postweg gemacht werden. Zur Abgabe von Schriftstücken steht der Postkasten im Eingangsbereich des Gemeindeamtes zur Verfügung. Telefonisch sind wir jedenfalls zu den gewohnten Amtszeiten erreichbar.

Ich bitte um Verständnis, dass ich Gratulationsbesuche bei unseren Geburtstags- und Ehejubilaren in nächster Zeit zum Schutz dieser Menschen, nicht machen werde.

Auf Grund der aktuellen Lage sind alle Veranstaltungen und Versammlungen in der Gemeinde Mettmach untersagt und abgesagt!

Unsere Nahversorger haben derzeit zu folgenden Öffnungszeiten für euch geöffnet:

Nah&Frisch Lengauer	Mo-Fr.:	07:40 – 18:00 Uhr
	Sa.:	07:40 – 14:00 Uhr
Haidenthaller	Mo-Sa.:	07:30 – 12:00 Uhr
	Mo, Di, Do, Fr.:	05:00 – 18:00 Uhr
Bäckerei Zischg	Mi, Sa.:	05:00 – 12:00 Uhr

Sollte jemand Hilfe beim Einkaufen brauchen, bitte ruft unter 07755/7255 beim Gemeindeamt an und wir koordinieren diese Hilfe.

Denkt bei Euren Einkäufen auch auf die heimische Wirtschaft - nicht alles was derzeit nicht verfügbar ist, wird sofort benötigt und muss über das Internet bestellt werden. Wir alle können einen Beitrag leisten, dass möglichst wenige Arbeitsplätze verloren gehen!

Als Unterstützung für die von der Krise betroffenen Wirte und Betriebe und deren Mitarbeiter können bei den örtlichen Bankstellen (Raiffeisenbank und Sparkasse Mettmach) Einkaufsgutscheine erworben werden. – Ein passendes Geschenk für jeden Anlass, und wir unterstützen damit unsere Mettmacher.



Hier noch einige wichtige Informationen:

Altstoffsammelzentrum:

Aus heutiger Sicht wird das ASZ an den Freitagen wie üblich (08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr) wieder geöffnet haben. Es wird vermutlich eine Blockabfertigung geben, welche durch unsere Bauhofmitarbeiter koordiniert wird.

Aufgrund der aktuellen Situation beachtet bitte folgende Hinweise:

- Beschränkt Eure Entsorgungen im ASZ auf das NOTWENDIGSTE!
- Für Kellerentrümpelungen oder Wohnungsräumungen ist jetzt NICHT der richtige Zeitpunkt!
- Anlieferung nur mit PKW erlaubt (keine Anhänger, Traktoren, Kastenwägen, ...).
- Abgabemenge: maximal eine Kofferraumladung (1 m³).
- Reifen und Bauabfälle (min. Bauschutt, Baurestabfall, Eternit, Mineralwolle) werden vorerst nicht übernommen.

Verhalten im ASZ:

- Der Zugang ist reglementiert (Blockabfertigung). Mit großem Andrang und Wartezeiten ist zu rechnen. Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten!
- Bitte unbedingt 1-2 Meter Mindestabstand zu anderen Personen einhalten!
- Auch das ASZ Personal muss Abstand wahren. Die ASZ-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können Euch derzeit beim Ausladen nicht behilflich sein.

Öffentliche Containerstandplätze:

Der Containerstandplatz Mettmach beim Bauhof wird unter Einhaltung der derzeit gültigen Verhaltensregeln (Mindestabstand, etc.) **OFFEN gehalten**. Die laufende Entleerung durch unsere Partnerfirmen ist gewährleistet.

Bitte, wenn möglich den Papiercontainer derzeit nicht für die Entsorgung von Kartonagen nutzen, da die Kartons meistens doch sehr großvolumig sind.

Achtung: Restmüllentsorgungen beim Containerstandplatz werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht!

Grünschnitt- & Strauchschnittentsorgung:

Auch die Entsorgung von Grün- & Strauchschnitt ist bis auf Weiteres bei unserem Kompostierbetrieb Rachbauer in Lauterbach möglich. Auch hier möchten wir auf die derzeit gültigen Verhaltensregeln hinweisen.

Medizinische Versorgung:

In der Ordination von **Frau Dr. Karrer Barbara** wurde auf Terminordination umgestellt. Das heißt, bei Erkrankungen bitte die Ordination unter der Tel.Nr. 07755/7217 zwecks Terminvereinbarung anrufen. Krankenstandsbestätigungen können telefonisch beantragt werden. Bei Ordinationsbesuchen sei noch auf die Maskenpflicht und auf die Händedesinfektion hingewiesen – ein Desinfektionsspender ist vor dem Eingang.

Besteht der begründete Verdacht einer Infektion mit dem Corona-Virus, so bitten wir, sich auf der Hotline 1450 zu melden.

Keinesfalls sollte in so einem Fall die Ordination des Hausarztes aufgesucht werden.

Die **Zahnarztordination von Dr. Leichtfried** ist derzeit geschlossen. Schmerzbehandlungen können nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Tel.Nr. 07755/7111, durchgeführt werden.

Pfarre:

Wie alle Veranstaltungen mit Menschenansammlungen werden auch die Gottesdienste momentan nicht öffentlich gefeiert. Die Messintention wird jedoch in der Pfarrkirche Mettmach vom Herrn Pfarrer ohne Anwesenheit von Gläubigen gefeiert. Bei Anliegen ist unser Herr Pfarrer unter den Telefonnummern 07755/7229 oder 0676/87766493 erreichbar. Beachtet bitte auch die Homepage der Pfarre für mehr Informationen <https://www.dioezese-linz.at/mettmach>.

Diverses:

Der **Stellungstermin**, der für die Mettmacher Stellungspflichtigen auf 15. April 2020 angesetzt war, wird auf unbestimmte Zeit verschoben.

Die Situation rund um den Corona-Virus betrifft auch den **Rauchfangkehrer**. Derzeit werden keine wiederkehrenden sicherheitsrelevanten Tätigkeiten in Mettmach durchgeführt, d.h. der wiederkehrende routinemäßige Kkehrbetrieb wird vorerst ausgesetzt. In dringenden Fällen bitte den Rauchfangkehrer Winterberger unter der Telefonnummer 07755/6478 anrufen.



Abschließend möchte ich noch auf die Homepage der Marktgemeinde Mettmach www.mettmach.at hinweisen, auf der immer aktuelle Informationen veröffentlicht werden.

Auch auf Facebook wurde eine Seite für aktuelle Informationen rund um das Gemeindewesen erstellt.

Um in unserer Gemeinde aktuell zu bleiben, bieten wir als Marktgemeinde einen umfangreichen Nachrichtenservice über WhatsApp an. Sendet uns dazu einfach per E-Mail eure Handynummer und Vor- und Nachname.

Und nun noch eine Bitte an euch alle:

Nehmt die Lage auch weiterhin ernst, haltet euch strikt an die vorgegebenen Maßnahmen, haltet die Mindestabstände zueinander ein und schränkt die sozialen Kontakte ein – Danke.

In diesem Sinne - bleibt gesund!

Euer Bürgermeister

Erich Gaisbauer

Beschäftigung eines Zivildieners im Freibadaushilfe und Ferialarbeit Kindergarten Mettmach

Der Kindergarten der Marktgemeinde Mettmach ist seit November 2018 eine anerkannte Einrichtung als geeigneter Träger des Zivildienstes. Daher beabsichtigen wir ab Oktober 2020 einen Zivildienstler aufzunehmen. Die geplante Aufnahme ist mit der Zivildienstagentur besprochen, auf der Homepage der Zivildienstagentur www.zivildienst.gv.at ausgeschrieben und vom Gemeindevorstand in der Sitzung vom 12. Dezember 2019 beschlossen worden.

Mögliche Interessenten sollten sich bitte **bis Freitag, 24. April 2020**, mit dem Marktgemeindeamt in Verbindung setzen.

Für das Freibad suchen wir über die Sommermonate eine Aushilfe (m/w). Voraussetzung sind ein Helfer- oder Rettungsschwimmerschein, ein Erste-Hilfe-Kurs, Geschick im Umgang mit Badegästen und die Bereitschaft, teilweise auch an Wochenenden und Feiertagen im Freibad zu arbeiten. Die Arbeitszeit ist nur bei Badewetter von 9 bis 20 Uhr, einschließlich Wochenend- und Feiertagsdiensten.

Außerdem nehmen wir heuer im Sommer auch wieder Ferialarbeitskräfte für Freibad, Bauhof und Pflege der Außenanlagen auf.

Bei Interesse melde dich bitte im Marktgemeindeamt Mettmach, Marktplatz 1, 4931 Mettmach unter der Telefonnummer 07755/7255 oder sende uns deine Bewerbung per Mail an gemeinde@mettmach.ooe.gv.at.

Aus dem Kindergarten berichtet

Bei uns im Kindergarten ist die Faschingszeit immer besonders lustig. Die Kinder lieben es, sich zu verkleiden und das Rollenspiel nimmt einen wichtigen Teil ein. Auch die „Quatschlieder“ bereiten den Kindern große Freude und es wird immer viel gelacht, gesungen und getanzt.

Dieses Jahr stellten wir den Kindern die Frage, welches Fest sollen wir am Rosenmontag feiern? Wir veranstalteten eine sogenannte Kinderkonferenz.

Kinderkonferenz heißt: Kindern das Wort geben, sie zu beteiligen, sich auf einen Veränderungsprozess einlassen und begeben, Themen gemeinsam besprechen und gestalten, zusammen planen, gemeinsames Aushandeln von Ideen und Vorhaben, Verantwortung und Engagement entwickeln. **Kinderkonferenzen haben Formen:** Kinder und Erwachsene sind gleichberechtigt, Ergebnisse werden kindgemäß dokumentiert. Konferenzen können spontan oder regelmäßig durchgeführt werden.

Wir haben uns mit den Kindern zusammengesetzt und gefragt, welches Fest sie gerne am Rosenmontag im Kindergarten feiern wollen. Es kamen viele verschiedene Vorschläge aus den Gruppen. (Ritter, Prinzessin, Superhelden, Indianer, Hexe, Schweinchen, Dino,)

Es wurden Bilder angefertigt und die Kinder durften sich zu ihrem Wunschbild dazustellen. So konnten auch die Kleinsten gut miteinbezogen werden. Die Kinder zählten, und alles wurde notiert. Die Ergebnisse aus allen Gruppen wurden zusammengetragen und es kristallisierten sich 4 Hauptthemen heraus. Nun erfolgte erneut eine Kinderkonferenz und im Sinne der Partizipation wurde wieder (mit Bildern) abgestimmt. Somit kamen wir mit den Kindern auf das Ergebnis:

Wir feiern ein Ritter- und Prinzessinnenfest. Dieses wurde mit großer Freude und Engagement von allen Beteiligten umgesetzt und es wurde ein tolles Fest gefeiert.



Auch am Faschingsdienstag ging es wieder lustig zu. Zum krönenden Abschluss veranstalteten wir einen Faschingsumzug durch den Ort. Vom Kindergarten zum Nah und Frisch, über die Gemeinde und dann wieder zurück in den Kindergarten.

Wir möchten uns recht herzlich bedanken bei: Allen Eltern und Angehörigen für die leckere Faschingsjause, bei der Bäckerei Zischg für die Krapfen, die uns zum Teil gespendet wurden. Bei der Gemeinde für die Süßigkeiten, bei Familie Lengauer für das Kracherl, die Süßigkeiten und die gespendete Gitarre für den Kindergarten.

Euer Kindergartenteam!

Gesundheit verstehen – Gesundheit leben

Unsere Gesunde Gemeinde Mettmach beteiligt sich in den Jahren 2020 - 2021 am Schwerpunkt **“gesundheit verstehen.gesundheit leben“** des Landes Oberösterreich. Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden wir verschiedene Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt planen und umsetzen.



Folgende Angebote sind bereits in Vorbereitung:

- **Kinder strak machn - für ein gesundes, suchtfreies Leben**
- **Duftendes Brot und Gebäck - ganz einfach selber machen**
- **Bewährte Hausmittel - Theorieinput und Diskussion**
- **Polypharmazie - Theorieinput und Diskussion**

Wir laden alle Interessierten zur Mitgestaltung herzlich ein. Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche oder auch Fragen ein und beteiligen Sie sich bei den Angeboten zu diesem wichtigen Gesundheitsthema.

Wir freuen uns auf unsere gemeinsamen Veranstaltungen!



Zuckersüße Verführung

Um grundlegende Lebensvorgänge wie atmen, laufen oder denken zu ermöglichen, verbrauchen die Zellen unseres Körpers große Mengen an Energie. Als Treibstoff dient hauptsächlich Zucker. Allein das Gehirn verbrennt rund 140 Gramm am Tag. Das entspricht etwa 14 Esslöffeln Zucker.

Als Energielieferanten besonders geeignet sind nicht süß schmeckende Kohlenhydrate aus (Vollkorn)Brot, (Vollkorn)Getreide oder Kartoffeln. Daraus wird der Zucker langsam freigesetzt. Auf diese Weise werden Blutzuckerspitzen, die bei der Aufnahme von reinem Zucker entstehen, vermieden.

Tipps für das tägliche Zuckermanagement:

1. Ersetzen Sie Schokolade und Süßigkeiten in der Naschlade durch kernige Nüsse und Samen oder greifen Sie zu knackigem Obst. Ein Spaziergang oder ein gutes Buch lenken ebenfalls vom „Süßguster“ ab.
2. Achten Sie auf die Zutatenliste: In vielen Teil- und Fertiggerichten sind Zuckerarten (z.B. Glucose-Fructose-Sirup, Dextrose, Maltose, Apfeldicksaft, Invertzuckersirup, Maltodextrin, ...) versteckt.
3. Meiden Sie zuckerhaltige Getränke. Ideale Durstlöscher sind Wasser, Mineralwasser und ungezuckerte Kräuter- und Früchtetees.
4. Ein bewusster Umgang mit Zucker fördert die Wahrnehmung des Eigengeschmacks von Lebensmitteln. Kochen Sie selbst, so können Sie über den Zuckergehalt entscheiden.
5. Meiden Sie versteckten Zucker. Ersetzen Sie Weißmehl /-produkte durch Vollkornvarianten und werfen Sie einen kritischen Blick auf die Inhaltsstoffe von Milch- bzw. Milchproduktzubereitungen (max. 12 g Zucker pro 100 ml bzw. 100 g Milchprodukt, einschließlich Milchezucker).

Wussten Sie, dass ...

... die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt, pro Tag höchstens 25 Gramm Zucker zu sich zu nehmen? Dies entspricht in etwa 6 Teelöffeln Zucker (z.B. in 250 ml Limonade).



Heizkostenzuschuss – Aktion 2019/2020

Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen wieder ein Heizkostenzuschuss gewährt.

Dieser beträgt 152 Euro bei Unterschreiten der für die soziale Bedürftigkeit festgelegten Einkommensgrenze.

Es muss sich bei dieser Wohnung, um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss ständig bewohnt sein.

Ein Rechtsanspruch auf den Heizkostenzuschuss besteht nicht!

Das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt / der Wohnung lebenden Personen darf folgende Ausgleichszulagerichtsätze nicht überschreiten:

Alleinstehende:	933,06 Euro
Ehepaar/Lebensgemeinschaft:	1.398,97 Euro
je Kind:	173,04 Euro

Die Antragsfrist wurde aufgrund der aktuellen Situation auf 29. Mai 2020 verlängert.

Formulare für die Beantragung des Heizkostenzuschusses sind im Marktgemeindeamt erhältlich.

Für die Anträge sind die Einkommensverhältnisse des Jahres 2019 anzuwenden.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (zum Beispiel im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken.

Freibad-Saisonkarten

Beim Kauf einer Saisonkarte für das Freibad Mettmach gewähren wir **bis 30. April 2020** einen Rabatt von 10 % auf die vom Gemeinderat beschlossenen Eintrittspreise.

Die Karten sind ab sofort zu folgenden Preisen im Marktgemeindeamt erhältlich:

Erwachsene	42,30 Euro
Kinder bis 15. Lebensjahr	19,80 Euro
Schüler ab 15. Lebensjahr, Lehrlinge, Studenten, Präsenzdienler und Pensionisten	22,50 Euro
Familien mit Kindern (Vorlage der Familienkarte des Landes OÖ)	58,50 Euro

Diese Karten sind ein schönes Geschenk für Ostern, zum Geburtstag, zum Muttertag, ...

Die aktuelle Eintrittsgebührenordnung ist auf der Homepage der Marktgemeinde Mettmach www.mettmach.at unter Gemeinde und Service < Verwaltung < Verordnungen veröffentlicht.

Falls das Freibad dieses Jahr aufgrund des Corona-Virus nicht geöffnet werden kann, sind die Saisonkarten natürlich in der nächsten Badesaison gültig.

Impressum

Ausgabedatum:

7. April 2020

Eigentümer, Verleger, Druck und Herausgeber:

Marktgemeinde Mettmach
Marktplatz 1
4931 Mettmach
Telefon: 07755 72 55
FAX: 07755 72 55-20
E-Mail: gemeinde@mettmach.ooe.gv.at
Homepage: www.mettmach.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Erich Gaisbauer

Fotos:

Marktgemeinde Mettmach
Rest namentlich gekennzeichnet



DER AKTUELLE ZIVILSCHUTZTIPP SCHUTZMASKE SELBSTGEBASTELT

Ganz einfache Regeln helfen, die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Jeder Einzelne muss daran denken: Ich wasche meine Hände und halte Abstand. Ich bleibe zu Hause. Wenn ich, wenn unbedingt nötig, draußen bin, verhalte ich mich auch ohne Symptome so, als ob ich infiziert wäre - was für mich bedeutet, sobald ich Menschen begegnen könnte: Maske aufsetzen! Weil die medizinischen Masken in die Medizin gehören, basteln wir uns einfache Schutzmasken selbst.



Verschiedene Materialien helfen

- Laut einer Studie erreichen Operationsmasken einen 89%igen Schutz, ein Geschirrtuch 73 %, ein Baumwoll Shirt 70 %, Leinen 62 %, ein Polsterbezug 57 %, Seide 54 % und ein Schal 49 % - somit haben wir viele Möglichkeiten, uns selbst Schutzmasken zu basteln.
- Werden Sie kreativ, nutzen Sie Materialien, die Sie zu Hause haben und machen Sie daraus eine sinnvolle Betätigung während der Ausgangsbeschränkung.
- Am allereinfachsten ist die Nutzung eines Schals, über Nase und Mund gezogen. Mehr Schutz und Halt haben Sie, wenn Sie bei einem alten Baumwoll T-Shirt die Ärmel abschneiden und diese übereinander als Maske verwenden.
- Aus den oben genannten Materialien lassen sich, je nach Können und Nähausrüstung, weniger schöne bis professionell aussehende Masken nähen - egal ob mit Gummiringerl oder Stoffbändern, etc. zum Befestigen.
- Natürlich handelt es sich dabei um keine klinischen Masken, aber es ist besser ein selbst gebasteltes Hilfsmittel aufzuhaben, als gar keinen Schutz.
- Das Aussehen der Maske und des Trägers ist nicht wichtig - die Hauptsache ist, wir schützen uns!

Die Maske ersetzt nicht das Abstand halten!

- Obwohl Sie keine Symptome haben, können Sie den Virus in sich tragen und andere Menschen anstecken. Die Schutzmasken vermindern das Risiko für andere, sich anzustecken, denn die Barriere hält Tröpfchen zurück, die beim Husten, Niesen, Sprechen in die Umgebung gelangen können.
- Die Maske schützt Sie selbst aber nicht vor einer Ansteckung!
- Wer eine Maske aufhat, fährt sich unbewusst weniger ins Gesicht und verringert so die Gefahr einer Infektion.
- Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen und vor dem Absetzen die Hände.
- Die selbstgebastelten Masken müssen, je nach Material, nach jedem Gebrauch gewaschen oder entsorgt werden.

Die Initiative „Maske auf! Ich schütze DICH!“ wurde vom OÖ Zivilschutz im Auftrag des Krisenstabes des Landes OÖ ins Leben gerufen. Infos, Ideen und Näh-Anleitungen gibt es auf www.zivilschutz-ooe.at/corona.

Dort finden Sie auch nähere Infos zu unserer „Masken-Challenge“ - wir suchen die lustigsten Masken, kreativsten Bastelideen, aktivsten Nähgruppen. Es werden dabei tolle Sicherheitspreise verlost!

KOSTENLOS. VERTRAUENSWÜRDIG. REGIONAL.



EINFACH ANMELDEN UNTER
WWW. ZIVILSCHUTZ-OOE.AT